

Korrigierung von Seite 4.

In Rängen von der Deutschen Gesellschaft für Gartenkultur...

Am Jahr 1935 wird die „Diale“, die deutsche Gartenbauausstellung in Stuttgart...

Kampfbund, Staatskommissar Hinkel, im vergangenen Jahr die Ermächtigung zum Zusammen-

Und wenn die neue Organisation der Arbeitstrait Kraft durch Freude vorkommenden Widerhall...

Für uns und für die Förderung der Deutschen Gesellschaft für Gartenkultur mit den ihr angeschlossenen Verbänden...

nerischen Geräten angeschafft werden. Dazu gehören 100 Frühbeetfenster, Strobbetten, einige Werkzeuge...

Die gärtnerisch-sachliche Betreuung der Siedlung liegt dem Kreisgartenbeamten ob...

haltenden Anbauplan werden gleichzeitig für den späteren gemeinschaftlichen Abzug der Erzeugnisse...

Damit ist ungefähr das Bild aufgezeichnet, das sich, mühselig und eingehender Beachtung wert, dem großen Siedlungsprojekt der Stadt Mannheim...

Schneeberger, Mannheim

Gärtner als Kolonisten

Eine Gärtnersiedlung in Mannheim

Gründlichkeit kennzeichnet alle nationalsozialistische Aufbauarbeit. Grundzüge und umfänglich sind...

Damit ist endlich die Zeit der Bestimmung gekommen, die Zeit, die dem Boden, der fruchtbarsten Scholle...

Arbeit so auffassen, als ob er irgendwo als Kolonist beginnt, sich ein neues Dasein zu zimmern!

Von der Stadtverwaltung wurde in Verbindung mit dem Arbeitsamt, das ja an allen Siedlungsmaßnahmen wegen deren Arbeitsbeschaffungscharakter...



Vor zwei Jahren allerdings war dem noch nicht so. Damals, im Endlauf der unheilvollen kapitalistisch-liberalistischen Epoche...

Diese Darlegungen kennzeichnen die Auffassung, die die Planung des hier zu schildernden Siedlungsprojekts bestimmten und dessen Durchführung jetzt leiten.

Insgesamt ist die Errichtung von rund 100 Siedlerkellern geplant. Begonnen wurde mit einem ersten Abschnitt von 24 Stellen im Heumond 1933.

Während der Aufbauzeit und bis zur ersten Ernte bezieht fast jeder Siedler, je nach Anspruch, die ihm vom Arbeitsamt oder Fürsorgeamt zustehende Unterstützung.

Die erste Arbeit der Siedler ist der Bau ihrer Häuser. Sie bauen sie unter der verantwortlichen Bauleitung der Stadt selbst.

Wasserleitung gibt es noch nicht da draußen. Mit einem ergiebigen Pumpbrunnen aus jeder Siedlerkelle muß bereit die Wassererholung im Haus und auf der Anzuchtfläche einfließen lassen.

Der Gartenbau auf der „Grünen Woche“



Bereitung für die Kranzzeichnung



Deutsche Schnittblumen der Wintermonate

Sür die Gärtnersfrau

Ein freundliches Gesicht und eine sauber und zweckmäßig angeordnete Bedienung schätzt jeder Käufer genau so wie eine gute, preiswerte Ware...